Mein Kind hat LRS, was nun?

Leitfaden für Eltern - Schritt für Schritt

Am günstigsten ist: Gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus, Schule und Kind

1	**1. Beobachten**	• Auffälligkeiten notieren • Arbeitsproben sammeln
2	**2. Gespräch mit der Schule**	• Termin mit Klassen- und/oder Deutschlehrkraft • Beobachtungen gemeinsam besprechen
3	**3. Förderbedarf klären**	• Schule schätzt den Lernstand ein • ein externes Gutachten unnötig, kann aber bei massiver Lernstörung hilfreich und notwendig sein
4	**4. Förderplan vereinbaren**	• Klare Ziele für einen festgelegten Zeitraum setzen • Schule und Eltern stimmen Maßnahmen ab
5	**5. Unterstützung in der Schule**	• Individuelle Förderung • Passende Entlastung bei schriftlichen Aufgaben (Nachteilsausgleiche)
6	**6. Zuhause passend begleiten**	• Kurz, regelmäßig, stressarm üben • Ermutigen statt Druck machen
7	**7. Rückmeldung und Überprüfung**	• Regelmäßig Bilanz ziehen • Maßnahmen bei Bedarf anpassen
8	**8. Weitere Hilfe, wenn nötig**	• Schulpsychologische Beratung nutzen • Außerschulische Hilfe abgestimmt einsetzen

✓ Wichtig für Eltern

✓ ruhig und lösungsorientiert vorgehen
✓ eventuell organische Ursachen abklären: Pädaudiologe, Optometrist, Kinderarzt...
✓ Das Kind emotional entlasten
✓ Auf gute Zusammenarbeit achten

Nicht Perfektion, sondern der nächste machbare Lernschritt zählt!